

SHORT REPORTS

INHALTSSTOFFE EINIGER GATTUNGEN DER TRIBUS HELENIEAE UND SENECTIONEAE*

FERDINAND BOHLMANN, CHRISTA ZDERO und MICHAEL GRENZ

Institut für Organische Chemie der Technischen Universität Berlin D-1000 Berlin 12,
Strasse des 17. Juni 135, W. Germany

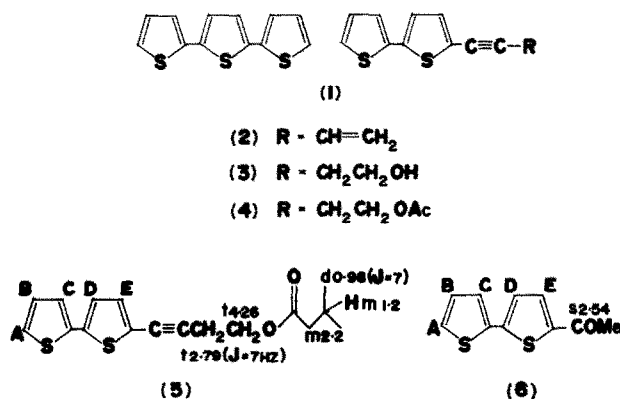
(Eingegangen 30 Januar 1976)

Key Word Index—*Haploesthes*; *Dyssodia*; *Hymenopappus*; *Picradeniopsis*; *Schistocarpha*; *Compositae*; new acetylenes and a new thymol derivative.

Pflanzen und Herkunft. *Haploesthes greggii* var. *texana* (Coul.) I. M. Johnst., *Dyssodia papposa* (Vent.) Hitchc., *D. acerosa* DC., *Hymenopappus scabiosaeus* var. *corymbosus* und *Picradeniopsis woodhousei* Gray; B. L. Turner and T. J. Mabry, Botany Dept. Univ. of Texas at Austin, Herbarbelege ebenda; *Schistocarpha bicolor* Less, bei Orizaba, Mexiko gesammelt, Herbarbelege FB 75-22 und 26, TU Berlin, bestimmt durch F. Ramos, Herbarium Bot. Inst. Univ. of Mexico City.

Ergebnisse. Im Zusammenhang mit der Frage nach der Neugruppierung der Gattungen der Tribus Helenieae und Senecioneae werden mehrere problematische Vertreter untersucht, um von der chemischen Seite Anhaltspunkte über verwandtschaftliche Beziehungen zu bekommen.

Haploesthes greggii var. *texana* (Wurzeln) (bisher Senecioneae) enthält die bereits bekannten Thiophenacetylene (1–4) [1] sowie die neuen Verbindungen (5) und (6):



¹H-NMR-Signale von (5) und (6) (CDCl₃, 270 MHz, δ-Werte)

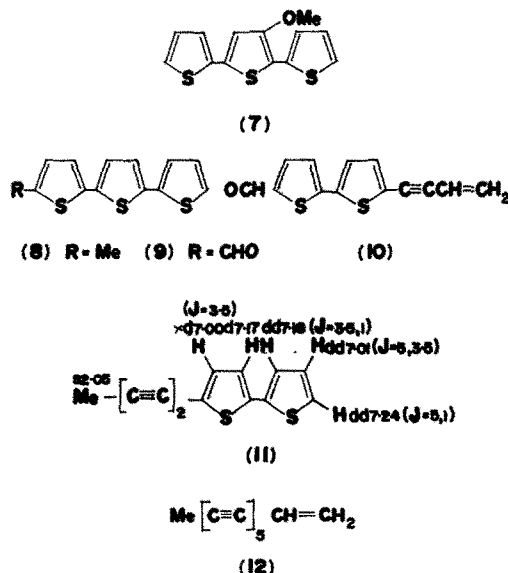
	H _A	H _B	H _C	H _D	H _E
(5)	dd 7.22	dd 7.00	dd 7.15	7.01	m
(6)	m 7.31	dd 7.05	m 7.3	d 7.16	d 7.58

$J_{A,B} = 5 \text{ Hz}$; $J_{A,C} = 1$; $J_{B,C} = J_{D,E} = 3.5$.

* Mitt. 241. in Serie "Polyacetylenverbindungen", Mitt. 240. s. F. Bohlmann und H. Czerson (1976) *Chem. Ber.* (im Druck).

(6) ist bereits synthetisch dargestellt worden [2]. Die Inhaltsstoffe ähneln denen von *Eclipta*-Arten [1], aber auch denen von *Tagetes*- und *Dyssodia*-Arten [3]: Die von B. Nordenstam [4] vorgeschlagene Eingruppierung von *Haploesthes* in die Tribus Heliantheae wird also durch die Inhaltsstoffe gestützt.

Dyssodia papposa (Wurzeln) (bisher Helenieae) enthält (1) und (4), sowie das schon aus *D. anthemidifolia* Benth. [3] isolierte Methoxyterthienyl (7). *D. acerosa* (Wurzeln) enthält dagegen (1), (3), (4), (8)–(10) und eine neue Acetylenverbindung, deren spektroskopische Daten nur mit (11) vereinbar sind:



Diese Ergebnisse bestätigen erneut die enge Verwandtschaft von *Dyssodia* mit *Tagetes*.

Hymenopappus scabiosaeus var. *corymbosus* (bisher Helenieae) (Wurzeln) enthält nur geringe Mengen des weitverbreiteten Pentainens (12) [1] sowie das Thymolderivat (13), das schon aus *Helenium*-Arten isoliert wurde [5].

Picradeniopsis woodhousei (bisher Helenieae) (Wurzeln) enthält ebenfalls ein Thymolderivat, dessen spektroskopische Daten nur mit der Struktur (14) vereinbar sind.

